

# Pflanz- und Anbauanleitung Riesen Chinaschilf (Miscanthus)

Riesen-Chinaschilf (*Miscanthus × giganteus*) ist eine natürliche Kreuzung aus dem Chinaschilf (*Miscanthus sinensis*) und *Miscanthus sacchariflorus* und stammt ursprünglich aus Japan.

Auch im europäischen Raum werden Wuchshöhen von bis zu vier Metern erreicht und deshalb vermehrt als nachwachsender Rohstoff zur energetischen und stofflichen Nutzung angebaut. Nach wie vor ist *Miscanthus* als Zierpflanze in Gärten oder gepflanzt an Terrassen als Sicht- und Windschutz sehr beliebt.

*Miscanthus* stellt an den Standort ähnliche Ansprüche wie Mais. Standorte mit tiefgründigen, humosen und sandig-lehmigen Böden mit einer guten Bodenstruktur und Wasserführung sowie einem hohen Nährstoffspeichervermögen eignen sich besonders für den Anbau von *Miscanthus*. Als wärmeliebende Pflanze benötigt er Standorte mit einer mittleren Temperatur von mindestens 8°C.

Spätfröste können zu einer Schädigung junger Triebe führen. Die Ernte erfolgt zwischen Januar und März.

## **Pflanzzeit:**

- Rhizome können von November bis Mai gepflanzt werden
- Setzlinge können von Mai bis Juni gepflanzt werden

## **Standortwahl und Vorbereitung:**

- *Miscanthus* benötigt eine gute Versorgung mit Wasser jedoch keine Staunässe in der Vegetationszeit.
- *Miscanthus* ist aufgrund der geringen Bestandesdichte im ersten und zweiten Jahr konkurrenzschwach gegenüber Begleitpflanzen /Unkraut. In diesem Zeitraum sind Pflanzenschutzmaßnahmen notwendig.
- Starker Drahtwurmbefall kann unter ungünstigen Bedingungen zu mangelhafter Pflanzenentwicklung oder Ausfällen führen

## **Pflanzung:**

- Die Rhizompflanzung erfolgt bis kurz vor dem Austrieb (z.B. April)
- Pro m<sup>2</sup> wird 1 Rhizom/Setzling gepflanzt (10.000 Pflanzen/ha)
- Frische Rhizome werden je nach Bodenart mit 5 bis 10 cm Erde bedeckt
- Das Austrocknen der Rhizome sollte vermieden werden.